

Bürger für Aktive Kommunalpolitik e.V. – Fraktion im Rat der Stadt Sendenhorst

Herrn Bürgermeister
Berthold Streffing
Kirchstraße 1
48324 Sendenhorst

Sendenhorst-Albersloh, 24.11.2014

Gefahr – dringender Handlungsbedarf!!!

Anfragen gemäß § 18 der Geschäftsordnung zur Sitzung des HuFA am 27.11.2014

Sehr geehrter Herr Streffing,

im Rahmen unserer heutigen Fraktionssitzung ist bekannt geworden, dass in dem ehemaligen Bio-/Chemieraum der Hauptschule unsachgemäß Chemikalien gelagert werden. U.a. sind dies „Roter Phosphor“ (siehe auch: http://www.chemikalienlexikon.de/cheminfo/betran/si_daten/phosphor.htm) und verschiedene Erdalkalimetalle.

Es besteht damit erhebliche Brand- bzw. sogar Explosionsgefahr und somit dringender Handlungsbedarf!!!

Die Verwaltung wird aufgefordert, unverzüglich die notwendigen Schritte zur sicheren Entsorgung der problematischen Stoffe einzuleiten.

Die B.f.A. bitten um Berichterstattung über die durchgeführten Maßnahmen in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss am 27.11.2014 sowie die Beantwortung nachstehender Fragen:

- **In welcher Form hat es eine Übergabe der Schulräume – insbesondere des Bio-/Chemieraumes – nach Auszug der Hauptschule gegeben**
- **Wer ist für die nicht fachgerechte Lagerung der Chemikalien verantwortlich**
- **Durch wen erfolgt die Übernahme der entstehenden Entsorgungskosten**

Im Rahmen der Verlagerung der Hauptschule sind verschiedene Einrichtungsgegenstände bzw. Schulmaterialien und Musikinstrumente nach Drensteinfurt mitgenommen worden.

- **In welcher Form wurde der Verbleib dieser Gegenstände nach Auslaufen der Hauptschule geregelt?**
- **Wurden diese Gegenstände erfasst und katalogisiert?**
- **Können diese Gegenstände den städtischen Schulen bzw. der Montessorischule wieder zur Verfügung gestellt werden?**

Für die Bearbeitung des vorgenannten Anliegens bzw. der Anfragen bedanke ich mich im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Ulrich Menke
Fraktionsvorsitzender

D/ Fraktionsvorsitzende
D/ Presse